

ARBEITSVORLAGE

Amt / Abteilung	Sachbearbeiter/in	Telefon	Datum
Hauptamt	Stefanie Burk	9745-14	10.11.2020
Registraturnummer	022.3	Seiten 3	Anlagen 1
Beratung / Beschlussfassung	öffentlich	nichtöffentlich	Sitzung
Gemeinderat	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	24.11.2020
Verwaltungsausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3

VERHANDLUNGSGEGENSTAND

Anträge MiT -

Sofortiger Stopp aller aktueller Verwaltungsaktivitäten bezüglich des Gewerbegebiets "Bietigheimer Weg" und des Neubaugebiets "In den Beeten II" sowie der Antrag auf künftige namentliche Abstimmung

I. Beschlussvorschlag:

1. Antrag:

Sofortiger Stopp aller aktuellen Verwaltungsaktivitäten wie Ausschreibungen, Verhandlungen, Vorgehensweisen usw. bezüglich des Gewerbegebiets „Bietigheimer Weg“ plus den zusätzlichen Stopp des gesamten weiteren Vorantreibens des Neubaugebiets „In den Beeten II“.

2. Antrag:

Namentliche Abstimmung

In nächster werden viele zukunftssträchtigen Entscheidungen und Abstimmungen zu treffen sein. Um eine klare Positionierung von Gemeinderäten und/oder ihrer Fraktion zu erkennen, sollte das konkrete Abstimmungsverhalten namentlich im Protokoll dokumentiert werden.

Vorlage bewirkt Ausgaben	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Deckungsmittel sind bereit	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Außer- bzw. überplanmäßige Ausgaben	¹ <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Finanzierungsnachweis liegt bei	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. Zusammenfassung

Die MiT-Fraktion brachte in der Gemeinderatssitzung am 20.10.2020 die sich in der Anlage befindenden Anträge ein. Über diese Anträge wird in der Gemeinderatssitzung am 24.11.2020 abgestimmt.

III. Sachdarstellung und Begründung

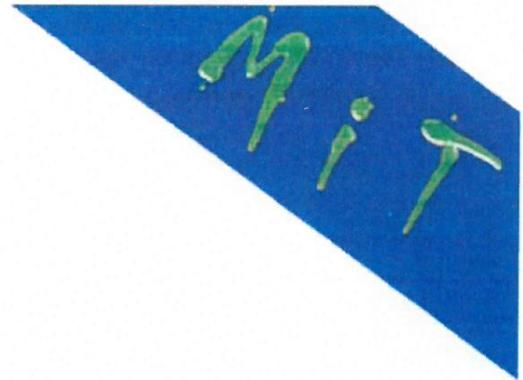
Bezüglich Sachdarstellung und Begründung wird auf die Anlage verwiesen.



Simone Lehnert
Bürgermeisterin

MiT-Antrag 1
MiT-Antrag 2
19.10.2020

GR-Sitzung am 20.10.2020



MiT - MiTreden - MiTmachen - MiTgestalten
Martina Spahlinger und Janina Wagner

Frau Bürgermeisterin Haist
und
der gesamte Ingersheimer Gemeinderat

— Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Haist,
sehr geehrte Gemeinderatskolleginnen und – kollegen,

als MiT-Fraktion, gemäß Geschäftsordnung vom 17.12.2019 bestehend ab 2 Personen, stellen wir folgende zwei Anträge:

—
1.) **Sofortiger Stopp** aller aktuellen Verwaltungsaktivitäten, wie Ausschreibungen, Verhandlungen, Vorgehensweisen usw. bezüglich des Gewerbegebiets „Bietigheimer Weg“,
plus den zusätzlichen Stopp
des gesamten weiteren Vorantreibens des „Neubaugebiets Beeten II“.

Begründung: Die aktuelle (Welt-)Wirtschaftskrise einschließlich der Corona Pandemie. Wohin diese schwierigen, sehr negativen Entwicklungen führen, kann niemand seriös beurteilen. Aus unserer Sicht ist deshalb äußerste Handlungs- und Finanzvorsicht geboten, um unnötige Kosten und Risiken für unsere Gemeinde zu vermeiden. Eine zu bevorzugende maßvolle, sanfte Innenentwicklung (Sanierung Ortsmitte) bei einer gleichzeitigen Außenentwicklung ist **finanziell** und für die **Ortsinfrastruktur nicht leistbar!**

Dies gilt auch für alle weiteren Belastungen, wie eine erhebliche Verkehrszunahme mit Lärm- und Luftschadstoffe, bereits jetzt fehlt schon Parkraum usw.

Unverständlich ist auch, dass weder für das Gewerbe- noch für das Baugebiet eine **Anbindung an den ÖPNV** ansatzweise geplant sind.

Grundstückverkäufe sind einmalige kurzfristige Einnahmen, die zeitgleich Folgekosten erzeugen. Ebenso wird dieses „gewünschte“ Baugebiet für längere Zeit das letzte Neubaugebiet der Gemeinde



Ingersheim in unserem bereits sehr verdichteten Region sein.
Nachfolge-Generationen sollen auch noch Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten haben.

2.) **Namentliche Abstimmung** In nächster Zeit werden viele zukunftssträchtigen Entscheidungen und Abstimmung zu treffen sein. Um eine klare Positionierung von Gemeinderäten und/oder ihrer Fraktion zu erkennen, sollte das konkrete Abstimmungsverhalten namentlich im Protokoll dokumentiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

M. Spahlinger & Janina Wagner
Martina Spahlinger und Janina Wagner